

# „Mir hond uns wohl gefühlt in der Schul“

99 Schüler feiern den Abschluss am Bildungszentrum Meckenbeuren – Notendurchschnitt von 2,2 sticht hervor



99 Schüler hat das Bildungszentrum auf einen Streich verabschiedet und groß gefeiert beim Abschlussball in der Humpishalle  
*helga wiechert*

Meckenbeuren wie Erfolgsgeschichte schreibt das Bildungszentrum, das seit vier Jahren die Werkrealschule und die Realschule unter einem Dach vereint. Rund 40 Prozent der Schüler schließt die Schulzeit mit Belobigungen und Preisen ab. Allesamt haben sich einen hervorragenden Notendurchschnitt von 2,2 erarbeitet. 600 Gäste, Schüler, Eltern, Lehrer und Wegbegleiter genossen in der Humpishalle ein tolles Abschlussprogramm der Schüler, durch das Anna-Lena Abt und Nicole Essert führten.

„Respekt für diesen lobenswerten Abschluss. Ihr macht uns stolz“, lobte Bürgermeister Andreas Schmid guten Gewissens und blickte auf das Bild der ersten Fünfer der Realschule, die nun auch schon ihren Abschluss feierten. „Wer nichts weiß, muss alles glauben“, sprach er den hohen Wert der Bildung an und wünschte sich, „dass sie auf ihrem weiteren Lebensweg der Heimat verbunden bleiben“.

Realschulrektor Thomas Pätzold vom Schulamt Markdorf war ebenso stolz auf die Leistung der Schüler, auf das Engagement der Eltern, Lehrer und der Rektorin [Ulrike Wiedmann](#): „Sie haben die nicht einfache Aufgabe dieser ersten Jahre hervorragend gemeistert.“ „Leben kann man nur vorwärts“, gab er den Schülern mit auf den Weg, „das Leben verstehen nur rückwärts. Nehmt euch die richtigen Leute ins Boot, denn gemeinsam rudert es sich einfach besser.“

## Stolz auf die „Pioniere“

Die Trommel-AG unter Leitung von Pierrick Nzoungani spielte auf, und auch die Schulband wusste zu begeistern. Andreas Konrad, Hubert Mangold und Sylvia Marschall blickten für die

Eltern auf diese Jahre zurück. Auf ihren Einsatz in den Ferien schon vor dem Schulbeginn, auf die Arbeit im Elternbeirat, Projekte und Feste, auf Amokalarme und Schulausflüge. Ihr Dank galt den Lehrern und der Schulleitung „für ihren Einsatz, ihre Geduld und Ausdauer“.

Wehmütig und stolz schaute die Rektorin zurück. Stolz auf die hervorragende Leistung der Schüler. Wehmütig, weil sie nun alle weiterziehen. „Ihr wart die Pioniere“, versicherte sie Eltern, Schülern und Mitarbeitern und zeigte sich stolz auf die Gemeinschaft der Schularten in Buch. „Von der Hausschuhatmosphäre zur heute großen modernen Schule“ sei man gemeinsam gegangen, habe Höhen und Tiefen gemeistert. „Bleibt euch selber treu, vergesst eure Familien nicht und verliert nicht den Humor“, gaben Wiedmann und Konrektor Alexander Walker den Schülern mit auf den Weg und überreichte ihnen, zusammen mit den Klassenlehrern die Zeugnisse.

„S’hot einfach so richtig passt – mir hond uns wohl gefühlt in der Schul“, blickte Schülersprecher Felix Amann auf die gemeinsame Schulzeit zurück und erntete ganz viel Applaus für seine Arbeit. Sein Dank galt Lehrern, Schulleitung und Mitarbeitern, die die Schüler mit kleinen Geschenken bedachten. Für die Gäste hatte jede Klasse einen kleinen Film zusammengestellt oder ein Gedicht vorbereitet, bevor sie alle vereint ihr Abschlusslied sangen: Andreas Bouranis „Hoch auf uns“, das manchem glänzende Augen bescherte.

**BLICK:**

Belobigungen erhielten:

Michelle Chevalier, Linda Fleschhut, Ina Göser, Larissa Peyreder, Nick Waltritsch, Nina Belles, Julia Fink, Amelie Keckeisen, Matthias Kibele, Maximilian Kraus, Patrick Linke, Jan Mangold, Marco Schuler, Natalia Ströhle, Jasmin Wirsum, Sarah Dollmann, Kevin Gommeringer, Sandra Laux, Theresa Loser, Lukas Wiggenhauser, Bianca Brielmayer, Christoph Dold, Nicole Essert, Soraya Funk, Felix Grimm, Kevin Klein, Florian Mayer, Louis Schmid, Nico Seefeld, Hasan Cakurtaran, Valon Cerkini, Dennis Geiger, Anesa Osmanovic, Andreas Richert

Preise für einen Notendurchschnitt von mindestens 1,5 erhielten:

Felix Amann, Lukas Schnippe, Johanna Wirsum, Simon Hanker, Anja Jetter, Anna-Lena Abt, Leonie Damen und Sabrina Rauch

Jahrgangsbeste an der Realschule waren Felix Amann mit der Note 1,2 und Anja Letter und Lukas Schnippe mit 1,3.

An der Werkrealschule waren dies Leonie Damen mit 1,3 und Sabrina Rauch mit 1,4.

68 Schüler haben die Realschule erfolgreich abgeschlossen, 23 die Werkrealschule. Acht Schüler gehen mit dem Hauptschulabschluss in die Berufsausbildung oder auf eine weiterführende Schule.